

Patientenschulungen für behandlungsbedürftige adipöse Erwachsene auf der Grundlage von § 43 Abs. 1 Nr. 2 SGB V

Grundlage der Prüfung eines Antrages auf Anerkennung einer Patientenschulung nach § 43 Abs. 1 Nr. 2 SGB V sind die „Gemeinsame Empfehlungen zur Förderung und Durchführung von Patientenschulungen für behandlungsbedürftige adipöse Erwachsene auf der Grundlage von § 43 Abs. 1 Nr. 2 SGB V vom 16. Juni 2026.“

Die nachfolgend aufgeführten Unterlagen sind von der Leistungserbringerin/-anbieterin/vom Leistungserbringer/-anbieter für eine Prüfung der Anerkennung als Patientenschulungsprogramm für behandlungsbedürftige adipöse Erwachsene nach § 43 Abs. 1 Nr. 2 SGB V vorzulegen:

Teil A – Allgemeine Angaben	
Datum Antragstellung/Antragseingang	
Name des Programms, ggf. mit Versionsnummer (ggf. Angabe, ob bereits von der MDK-Gemeinschaft geprüftes Programm und ob Übernahme des <u>voll- ständigen</u> Programms durch Leistungsanbieter)	
Antragstellerin/Antragsteller	Name
	Straße
	PLZ, Ort
Durchführungsort bzw. Durchführungsorte (falls Anschrift ganz oder teilweise abweichend von oben, z. B. Standort Lehrküche, Sporteinrichtung)	Name
	Straße
	PLZ, Ort
Konzeptform	☐ Originalkonzept ☐ Lizenz/Franchise ☐ In Anlehnung an ein bereits existierendes Konzept
Datum der Konzepterstellung (Original) bzw. Versionsnummer	
Zertifizierung (ggfs. Name der zertifizierenden Stelle)	
Trainermanual, Teilnehmerunterlagen	☐ Im Konzept integriert ☐ Sind beigelegt
Zielgruppe(n)	☐ BMI > 40 kg/m ² ☐ BMI > 35 kg/m ² mit Waist-to-Hip-Ratio (WHR = Taillenumfang in cm/ Hüftumfang in cm) - bei Frauen > 0,85 - bei Männern > 1,0 ☐ BMI von ≤ 30 kg/m ² und adipositas- assoziierte Komorbidität - Diabetes mellitus Typ 2 - Hypertonus, KHK, Herzinsuffizienz - Schlafapnoe-Syndrom

Teil A – Allgemeine Angaben	
Chronische Erkrankung	☐ Hinweis auf die Indikationsstellung zur Teilnahme im Programm enthalten ☐ Erläuterungen:
Kriterien (Einschluss-, Ausschluss-, Abbruchkriterien)	☐ Sind im Konzept dargestellt ☐ Erläuterungen:
Detaillierte Kostenaufstellung	☐ Ist im Konzept dargestellt ☐ Anlage ist beigelegt
Dauer des Programms (Angaben der Dauer z. B. in Wochen oder Zeitstunden)	

Teil B – Unterrichtseinheiten		
Unterrichtseinheiten	Anzahl	Dauer je Einheit in Minuten
Bewegung		
Ernährung		
- davon praktische Einheiten (Lehrküche)		
Psychologie		
Medizin		

Teil C – Formale Programmanforderungen	
Personelle Ausstattung *1 (Darstellung des interdisziplinären Teams. Angaben zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit Namen, Berufsqualifikation, Zusatzqualifikationen, berufliche Erfahrung mit der Zielgruppe. Vertretungsregelung.)	Beigelegte Anlage bitte ausfüllen und Qualifikationsnachweise beilegen.
Gruppengröße	Minimale Gruppengröße: Maximale Gruppengröße:
Gruppengliederung	☐ Geschlossene Gruppe ☐ Offene Gruppe
Einbeziehung von ständigen Betreuungspersonen	☐ Darstellung im Konzept enthalten ☐ Erläuterungen:
Apparativ-technische und räumliche Strukturen (inkl. Fotodokumentation *2)	☐ Sind im Konzept dargestellt ☐ Anlage mit Darstellung der Strukturen ist beigelegt
Muster-Stundenplan *3	☐ Ist im Konzept dargestellt ☐ Anlage ist beigelegt

Teil D – Angaben zum Konzept	
Sind Ausführungen zu folgenden Punkten im Konzept enthalten?	
- Alle verbindlichen Themenbereiche (Ernährung, Bewegung, Psychologie [Verhaltenstherapie] und Medizin) sind enthalten	☐ Im Konzept dargestellt ☐ Erläuterungen:
- Neben theoretischer und praktischer Vermittlung von Wissen und Anregungen zu Ernährungsumstellung und vermehrter Bewegung ist der Einsatz verhaltenstherapeutischer Methoden in allen Programmbau-steinen gewährleistet	☐ Im Konzept dargestellt ☐ Erläuterungen:
- Extrem kalorienreduzierte Diäten, Formula-Diäten, Nahrungsergänzungsmittel, nicht zugelassene oder in der vertragsärztlichen Versorgung nicht verordnungs-fähige Medikamente oder chirurgische Eingriffe sind Bestandteil des Schulungsprogramms	☐ Nein ☐ Ja, bitte Erläuterungen:
- Eine ärztliche Befürwortung und eine Einbindung des behandelnden Arztes in den Schulungsablauf ist vor-gesehen	☐ Im Konzept dargestellt ☐ Erläuterungen:
- Ziele (z. B. dauerhafte Veränderung des aktuellen Ess- und Bewegungsverhaltens, Förderung einer positiven kör-perlichen, psychischen und sozialen Entwicklung.)	☐ Im Konzept dargestellt ☐ Erläuterungen:
- Aufbau (z. B. Beschreibung der Module)	☐ Im Konzept dargestellt ☐ Erläuterungen:
- Inhalte (Themenbereich Ernährung, Bewegung, verhaltens-therapeutische Interventionen, medizinische Infor-mation)	☐ Im Konzept dargestellt ☐ Erläuterungen:
- Pädagogischer Stundenaufbau	☐ Im Konzept dargestellt ☐ Erläuterungen:
- Eingesetzte Methoden	☐ Im Konzept dargestellt ☐ Erläuterungen:
- Lehr- und Lernmedien	☐ Im Konzept dargestellt ☐ Erläuterungen:
- Dokumentation	☐ Im Konzept dargestellt ☐ Erläuterungen:
- Internes Qualitätsmanagement	☐ Im Konzept dargestellt ☐ Erläuterungen:
- Qualitätssicherung	☐ Im Konzept dargestellt ☐ Erläuterungen:

Teil E - Wirksamkeit	
Unterlagen zur Wirksamkeit sind beigelegt	☐ Ja ☐ Nein
Teilnahme an APV erfolgt	☐ Ja ☐ Nein
Nachweis(e) der Wirksamkeit (z. B. Meta-Analysen, Studien) beigelegt	☐ Ja ☐ Nein

Datum

Unterschrift

***1 Das Schulungsteam** setzt sich wie folgt zusammen und weist die nachstehenden Qualifikationen – bezogen auf die jeweiligen Themenbereiche – auf:

- Ernährung: Fachkräfte mit einem staatlich anerkannten Berufsabschluss im Bereich Ernährung: Diätassistenten, Oecotrophologen (ernährungswissenschaftliche Ausrichtung mit Abschluss Diplom, Master oder Bachelor), Ernährungswissenschaftler mit Abschluss Diplom, Master oder Bachelor, die in den zur Anwendung kommenden Ernährungsmaßnahmen geschult sind.
- Bewegung: Sportlehrerinnen und Sportlehrer, Sportpädagoginnen und Sportpädagogen M.A. oder vergleichbare Abschlüsse mit dem Studienschwerpunkt Rehabilitations-/Behindertensport, staatlich geprüfte Sport- und Gymnastiklehrerinnen und Gymnastiklehrer, Sportlehrerinnen und Sportlehrer mit Abschluss (Diplom, Bachelor, Master), Krankengymnastinnen/Physiotherapeutinnen und Krankengymnasten/Physiotherapeuten.
- Psychologie: Psychologe/in mit Diplom- oder Masterabschluss und erkennbar klinisch-psychologischem Studienschwerpunkt oder Arzt/Ärztin für psychotherapeutische Medizin bzw. Psychosomatische Medizin und Psychotherapie jeweils mit Erfahrung in der Behandlung und Gruppenarbeit mit adipösen Erwachsenen.
Zu den Aufgaben der o. a. Berufsgruppe gehört auch die Durchführung des Eingangsgesprächs zur Motivationsprüfung und zur Prüfung der psychischen Belastungsfähigkeit sowie der verhaltenstherapeutischen Interventionen.
- Medizin: Facharzt für Allgemeinmedizin, Facharzt für Innere Medizin, bei nachgewiesener fachlicher Eignung ggf. auch andere fachärztliche Richtung möglich. Wünschenswert ist die curriculare Fortbildung „Ernährungsmedizin“/„Zusatzbezeichnung Ernährungsmedizin“, jeweils mit einer mindestens zweijährigen Erfahrung in der Behandlung und Gruppenarbeit mit adipösen Erwachsenen.

***2 Fotodokumentation**

Die Fotodokumentation soll einen Eindruck folgender Räumlichkeiten/Bereiche des Schulungsstandortes vermitteln: Schulungsraum mit Bestuhlung /Schwerlaststühle, behindertengerechte Sanitäranlage, ggf. Lehrküche, Turnhalle oder vergleichbare Räumlichkeiten für die Bewegungseinheiten

***3 Musterstundenplan**

Musterstundenplan für die gesamte Maßnahme mit Verknüpfung der einzelnen Komponenten/Module